

GESUNDHEITSKONFERENZ 2019

Liebe Leser*innen,

in 2019 haben wir in der Kommunalen Gesundheitskonferenz wieder aktuelle Gesundheitsthemen aus dem Landkreis Tübingen aufgegriffen und gemeinsam mit unseren Kooperationspartnern Lösungen auf den Weg gebracht. Einige Highlights aus unserer Arbeit stellen wir Ihnen rückblickend vor.

Ihre Geschäftsstelle
Kommunale Gesundheitskonferenz

Zukunftsfähige hausärztliche Versorgung

Im Landkreis Tübingen zeichnet sich ein Engpass in der hausärztlichen Versorgung, gerade im ländlichen Bereich, ab. Die Ergebnisse einer schriftlichen Befragung der Hausarztpraxen durch das Institut für Allgemeinmedizin und interprofessionelle Versorgung (IAIV) des Universitätsklinikums Tübingen und der Universität Tübingen im Auftrag der Kommunalen Gesundheitskonferenz zeigten u. a., dass viele Praxen zunehmend Probleme haben eine Nachfolge zu finden.

Am 20. März 2019 fand deshalb im Landratsamt Tübingen das Forum Innovative Primärversorgung in Kooperation mit dem IAIV statt. Ziel der Veranstaltung war die regionale

Vernetzung von Ärzt*innen, Medizinstudierenden, Bürgermeister*innen und weiteren Akteuren sowie die Förderung des Austausches. In Impulsvorträgen wurde die Sicht der Medizinstudierenden und ein Best-Practice-Beispiel vorgestellt.



Quelle: www.freepik.com

Anschließend diskutierten die Teilnehmer*innen in einem World-Café zukunftsfähige Versorgungskonzepte.

Sektorenübergreifende Versorgung

Zur optimalen Versorgung der Bürger*innen ist eine enge Zusammenarbeit aller Akteure im Gesundheitswesen wichtig. Für die Verbesserung der Kommunikation zwischen Hausarzt*innen und Klinikarzt*innen bei der Betreuung von Krebspatient*innen wird im Landkreis Tübingen derzeit in Kooperation mit dem IAIV des Universitätsklinikums Tübingen und der Universität Tübingen das Projekt „Onkokom“ durchgeführt.

Dieses Projekt wird unterstützt durch das Ministerium für Soziales und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg. Am Beispiel der medizinischen Betreuung onkologischer Patient*innen des Tumorzentrums



Icon from www.flaticon.com

Comprehensive Cancer Centrum Tübingen-Stuttgart (CCC-TS) werden Lösungen zur Verbesserung der sektorenübergreifenden Kommunikation entwickelt. Dazu wurden Akteure aus allen relevanten Bereichen eingeladen. In fünf Fokusgruppen diskutierten diese Problem-bereiche und Lösungsansätze. Im Rahmen eines Validierungswshops am 27.11.2019 wurden die Ergebnisse vorgestellt, die in einem Abschlussbericht zusammengefasst werden.

Aktionswoche Sonnenschutz

Die Zahl der Hautkrebserkrankungen ist in den letzten Jahren stark gestiegen und die Prognosen gehen von einem weiteren Anstieg aus. Daher hat die Kommunale Gesundheitskonferenz das Thema Hautkrebsprävention als Schwerpunkt aufgegriffen.

Vom 08. bis 12. April 2019 führte der Arbeitskreis „Sonne und Haut“ im Land-



Sonne designed by Freepik from Flaticon, Frau Pexels

kreis Tübingen auf Anregung der Kreisärzteschaft eine Aktionswoche zum Thema Sonnenschutz durch.

Den Auftakt bildete ein Aktionstag im Landratsamt mit Informationsständen zur Beratung und Messung der Eigenschutzzeit für Mitarbeiter*innen und

Besucher*innen. Prof. Eigentler von der Universitäts-Hautklinik Tübingen präsentierte in einem Vortrag die Ergebnisse aktueller Studien zur Hautkrebsprävention und gab praktische Tipps.



Zudem fanden in der Aktionswoche Informationsveranstaltungen durch niedergelassene Hautärzt*innen im Landkreis Tübingen in Kindergärten und Schulen sowie eine Fortbildung der Bezirksärztekammer Südwürttemberg statt.

Ergänzend wurden die Kindertageseinrichtungen im Landkreis mittels Fragebogen zu ihren aktuellen Sonnenschutzmaßnahmen und ihrem Bedarf befragt. Aus den Ergebnissen sollen nun passgenaue Lösungen für die Einrichtungen entwickelt werden.

Kontakt

Landratsamt Tübingen

Abteilung Gesundheit
Geschäftsstelle Kommunale
Gesundheitskonferenz
Gesundheits- und Suchthilfeplanung
Wilhelm-Keil-Straße 50
72072 Tübingen
Telefon: 07071/207-3363
E-Mail: gesundheitskonferenz@kreis-tuebingen.de